

Die Träger der stationären Altenpflege sind bestrebt, ihren Bewohnerinnen und Bewohnern das Leben in der Gemeinschaft so angenehm wie möglich zu gestalten. Das Angebot an Mahlzeiten hat dabei für alle Beteiligten einen hohen Stellenwert. Anforderungen an eine vollwertige Ernährung, Wünsche und Erwartungen der einzelnen Bewohner und nicht zuletzt verfügbare finanzielle und personelle Rahmenbedingungen gilt es soweit wie möglich zu vereinbaren.

Die Vermeidung von Mangelernährung im hohen Alter stellt für die Fachkräfte in der Gemeinschaftsverpflegung ebenso wie die sachgerechte Mund- und Zahnpflege für die Pflegefachkräfte eine große Herausforderung dar.

In der Fachtagung werden Expertinnen und Experten:

- Verfahren zur frühzeitigen Erkennung von Mangelernährung bei älteren Menschen aufzeigen
- die DGE-Standards für die Gemeinschaftsverpflegung älterer Menschen erläutern
- innovative Verpflegungskonzepte in der Gemeinschaftsverpflegung präsentieren
- die Bedeutung der Mund- und Zahngesundheit im Alter darlegen
- das Konzept einer zahnärztlichen Betreuung und Versorgung in Einrichtungen für ältere Menschen vorstellen
- Perspektiven der unterschiedlichen Bewohnergruppen in Form einer Podiumsdiskussion erörtern.

**Die Fachtagung findet statt im**  
Universitätsclub Bonn  
Konviktr.9  
53113 Bonn

#### **Anfahrt**

siehe [http://www.uniclub-bonn.de/kontakt\\_o3.htm](http://www.uniclub-bonn.de/kontakt_o3.htm)

**Eine verbindliche Anmeldung** mit beigefügtem Antwortbogen erbitten wir bis zum 20. Mai 2011 an die

#### **BAGSO**

Projekt im Alter IN FORM  
Bonngasse 10  
53111 Bonn  
E-Mail: [inform@bagso.de](mailto:inform@bagso.de)  
Tel.: 0228 / 24 99 93 22  
Fax: 0228 / 24 99 93 20

Gefördert durch



Bundesministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

**in FORM**

Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung  
und mehr Bewegung



## Fachtagung

**Gesundes Essen mit Genuss –  
auch in der stationären Altenpflege**



**9. Juni 2011, Universitätsclub Bonn**

9:00	Stehkaffee	11.50	<b>Qualitätsstandards für eine vollwertige Verpflegung in Senioreneinrichtungen</b> Ricarda Holtorf, Diplom-Oekotrophologin Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE)	15.30	<b>Gesunder Genuss in der Gemeinschafts- verpflegung – was zählt?</b> <b>Podiumsdiskussion</b> Moderation: Dr. Margareta Büning-Fesel Geschäftsführender Vorstand aid-Infodienst, Bonn
10.00	<b>Begrüßung und Einführung</b> <b>Essen ist mehr als Nahrungsaufnahme</b> Prof. Dr. DDr. h.c. Ursula Lehr BAGSO-Vorsitzende		<i>Diskussion</i>		Teilnehmende: 1. Ulrike Kempchen Referentin Info und Beratung Bundesinteressenvertretung der Nutzerinnen und Nutzer von Wohn- und Betreuungsangeboten im Alter und bei Behinderung e.V. BIVA
10.20	<b>Deutschlands Initiative In FORM für gesunde Ernährung und mehr Bewegung</b> MinDir. Bernhard Kühnle Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	12.45	<b>Selbstbestimmt genießen, Mahlzeiten bewohnerorientiert gestalten</b> Martin Ax, Küchenmeister, diätetisch geschulter Koch Villa Sibilla, Service-Wohnen, Bad Neuenahr		2. Monika Kaus Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz
10.40	<b>Zu viel oder zu wenig Körpergewicht? Mangelernährung im Alter – erkennen und reagieren</b> Prof. Dr. med. Stephan Bischoff Geschäftsführender Direktor des Instituts für Ernährungsmedizin Universität Hohenheim, Stuttgart	13.15	<b>Mittagspause</b>		3. Christine Kreher Volkssolidarität Bundesverband e.V.
	<i>Diskussion</i>	14.15	<b>Mund- und Zahngesundheit der Bewohnerinnen und Bewohner, eine Aufgabe der Pflegefachkräfte</b> Dr. Cornelius Haffner Deutsche Gesellschaft für Alterszahnmedizin e. V. (DGAZ)		4. Viktor Ostrowski Geschäftsführender Vorstand PHOENIX-KOELN e.V.
11.30	Kaffeepause		<i>Diskussion</i>		5. Dr. Cornelius Haffner Deutsche Gesellschaft für Alterszahnmedizin e. V. (DGAZ)
		15.15	<b>Beratung und Betreuung von Wohn- und Pflegeeinrichtungen – Konzept der Zahn- ärztekammer Westfalen-Lippe</b> Dr. Renate Mehring Zahnärztekammer Münster	16.30	<b>Schlusswort</b>